



Handwerk und Digitalisierung

Mal sehen, was man da machen kann :-)



Agenda

- 1 Tobias & die IDALABS
- 2 Digiwatt: Problemchen mit der Digitalisierung
- Ein paar Ideen für Sie / Case Studies

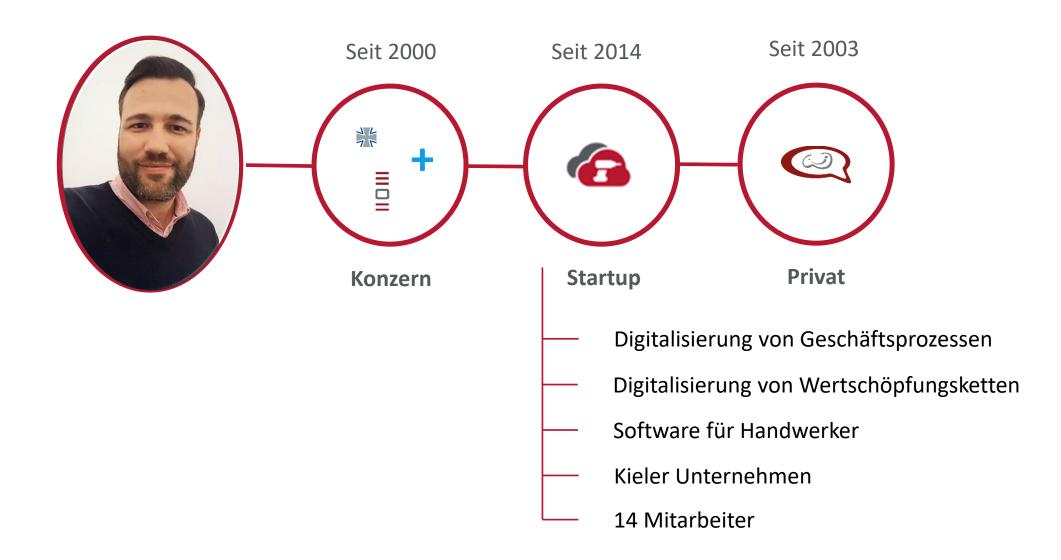


Tobias Gürtler + IDALABS

Unser Unternehmen und ich

Tobias Gürtler



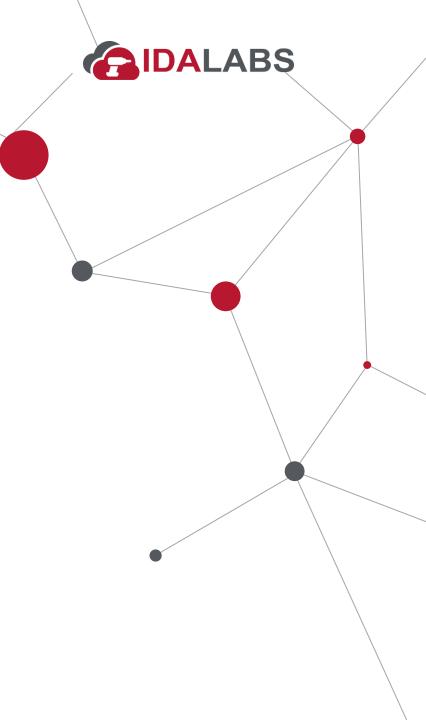


Digiwatt?

Was soll das denn?

Problemchen

- Jeder kennt einen der keinen Nachfolger findet oder bei dem ein aussichtsreicher Kandidat nach 2 Wochen im Büro abgewunken hat
- Neue Maschinen sind Klasse! ... und teuer. Leider können die häufig wegen ineffizienter Vorprozesse nicht ausgelastet werden.
- Die Einkaufspreise drehen durch, Lieferanten aktualisieren inzwischen quartalsweise die Preislisten. Wer pflegt das in die Kalkulation ein?
- "Digitalisierung wird Wettbewerbsdruck erzeugen" sagen sie. Aber was hat das mit mir zu tun? Ich hab volle Auftragsbücher und kann gar nicht alles abarbeiten. Viel schlimmer ist, dass ich keine Fachkräfte finde
- Alle reden von IT-Sicherheit und Datenschutz aber betrifft mich das überhaupt?
- Wir sind doch schon lange digitalisiert. Wir nutzen CAD Software, Excel und irgendwas digitales zum Schreiben von Angeboten und Rechnungen.



Nachfolger und Fachkräfte gesucht

Jeder kennt einen der keinen Nachfolger findet oder bei dem ein aussichtsreicher Kandidat nach 2 Wochen im Büro abgewunken hat

Was würden Sie tun?





IT-Sicherheit

Alle reden von IT-Sicherheit und Datenschutz – aber betrifft mich das überhaupt?

Remmers



DATEN VERSCHLÜSSELT, PRODUKTION STEHT

17.03.2021. 06:32 Uhr

Ein halbes Jahr nach KME - wieder ein Mittelständler Opfer von Cyberkriminellen

Von Nina Kallmeier



Daten verschlüsselt: Ein Unternehmen aus Niedersachsen ist Opfer eines Cyberangriffs geworden. Für die Wirtschaft bleiben die Kriminellen aus dem Netz ein Problem.



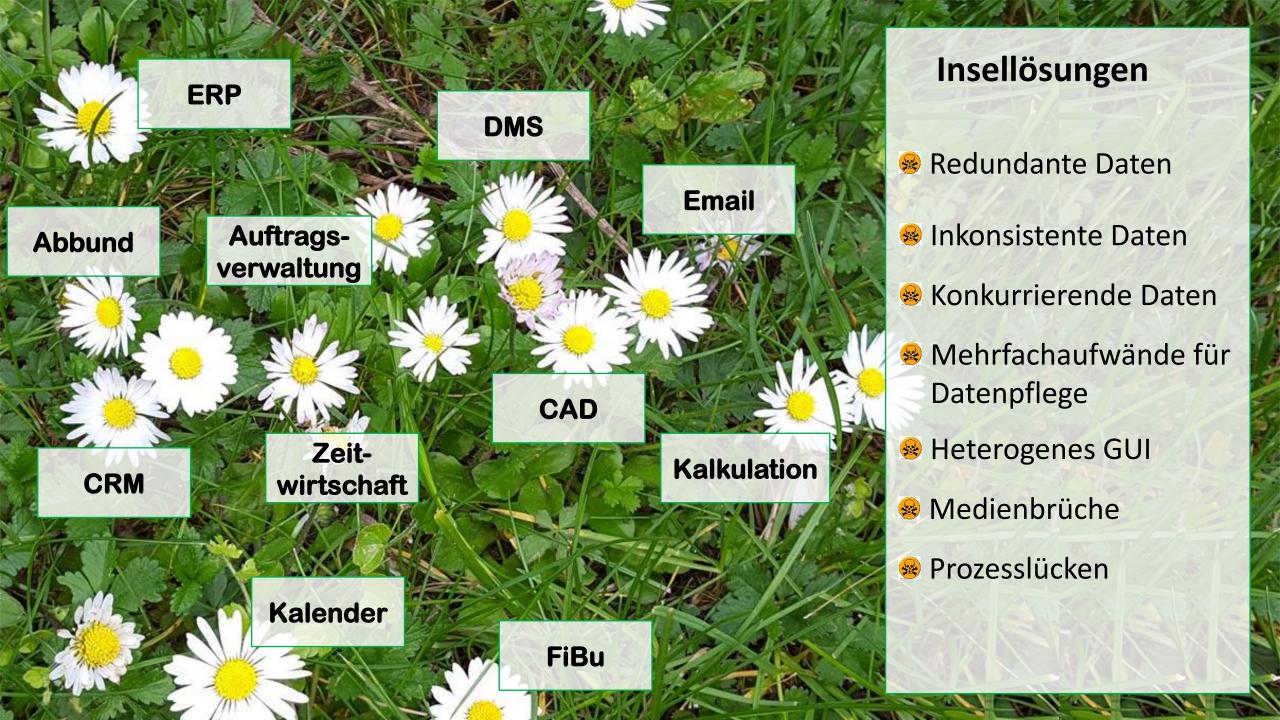
Löningen/Osnabrück. Nicht einmal ein halbes Jahr ist es her, dass der Osnabrücker Kupferhersteller KME seine Produktion aufgrund eines Hackerangriffs drastisch einschränken musste, jetzt stehen bei einem weiteren Mittelständler die Anlagen still. Wie die Hacker den Weg in die digitale Infrastruktur fanden ist unklar. Wollen Cyberkriminelle wieder ein Unternehmen erpressen?

Eigentlich stellt die Firma Remmers an ihrem Standort im niedersächsischen Löningen unter anderem Holzfarben und -lacke sowie Bodenbeschichtungen her. Aktuell steht die Produktion jedoch still, wie ein Unternehmenssprecher



Noch mehr Digitalisierung?

Wir sind doch schon lange digitalisiert. Wir nutzen CAD Software, Excel und irgendwas digitales zum Schreiben von Angeboten und Rechnungen.

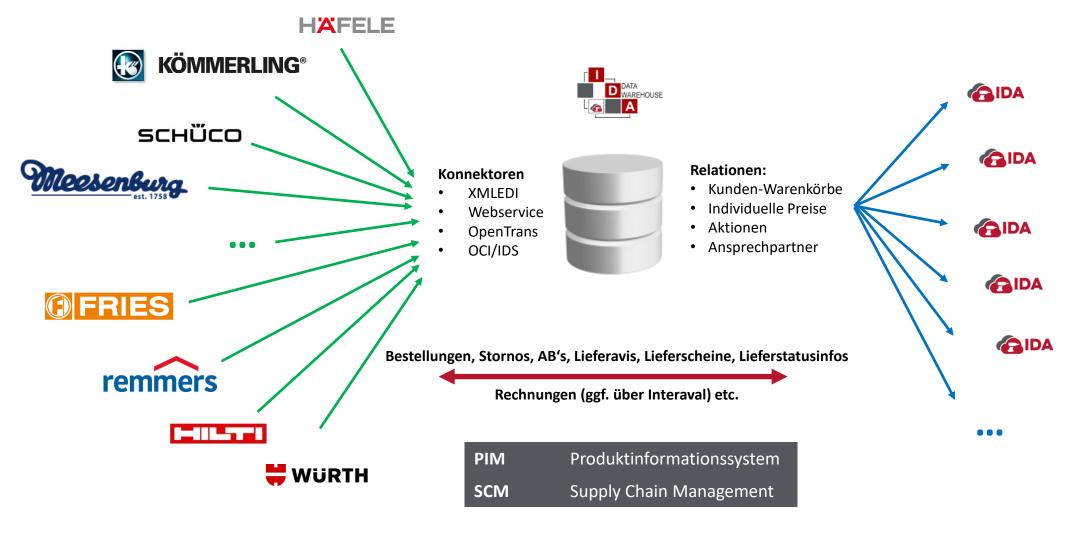




Preiswahnsinn

Die Einkaufspreise drehen durch, Lieferanten aktualisieren inzwischen quartalspreise die Preislisten. Wer pflegt das in die Kalkulation ein?

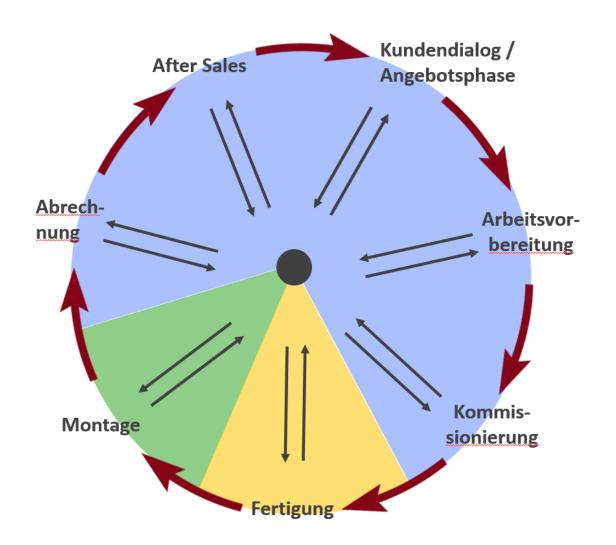




Lieferant Extract Transform Load Handwerksbetrieb

Probleme beim Skalieren von Automatisierung

Neue Maschinen sind Klasse! ... und teuer. Leider können sie häufig wegen ineffizienter Vorprozesse nicht ausgelastet werden.



Büro

Skaliert stark (Digitalisierung) Umlagekosten

Produktion

Skaliert stark (Automatisierung) Fakturierbar (Produkt)

Montage

Skaliert linear (Manufaktur) Fakturierbar (Service)

Durchgängiger Prozess Beispiel:

Kommissionierung



Fertig-/ Verfügbarmeldung an Produktion



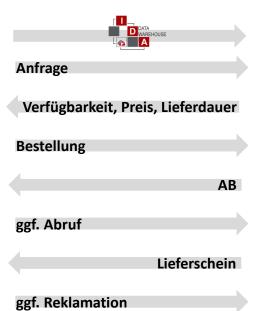


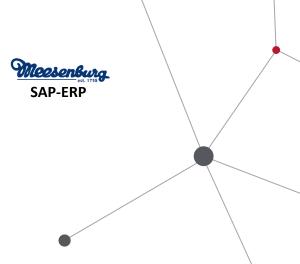




Zuordnung in der MaWi über

- a) Gepflegte Stammdaten (MaWi direkt)
- b) Bekannte Stammdaten (IDADWH)
- c) Lieferantenkataloge (Meesenburg API)





IDALABS

Die Sache mit der Axt und dem Wald

"Digitalisierung wird Wettbewerbsdruck erzeugen" sagen sie. Aber was hat das mit mir zu tun? Ich hab volle Auftragsbücher und kann gar nicht alles abarbeiten. Viel schlimmer ist, dass ich keine Fachkräfte finde



Das Holzfäller Dilemma





Der Wald ist dicht bewachsen Der Wald ist gesund



Die Axt ist stumpf



Schärfen Oder weiterhacken



Investition

- Zeit
- Transformation
- Geld



Ertrag

- Zeitersparnis durch Effizienz
- Transparenz durch Aggregation
- Geld durch Produktivität



Obacht!

Case Study



- Fensterbaubetrieb im Emsland

- 2019: 45 Mitarbeiter

- 2019 – 2021 Investition in Automatisierung und Digitalisierung

signifikante Reduzierung der Stückteilkosten

- 2022 Eröffnung des zweiten Werks im Nachbarort

Einstellung des 100. Mitarbeiters

Frage:

Was passiert, wenn bei konstanter Nachfrage das Angebot steigt?

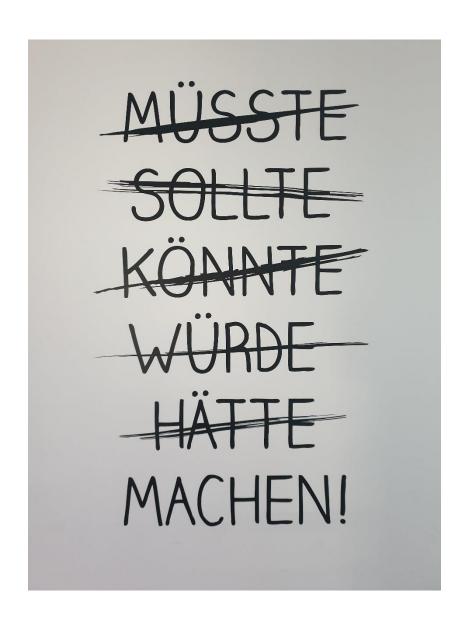
Was man machen könnte

wenn man Bock auf Digitalisierung hat



MACHEN!



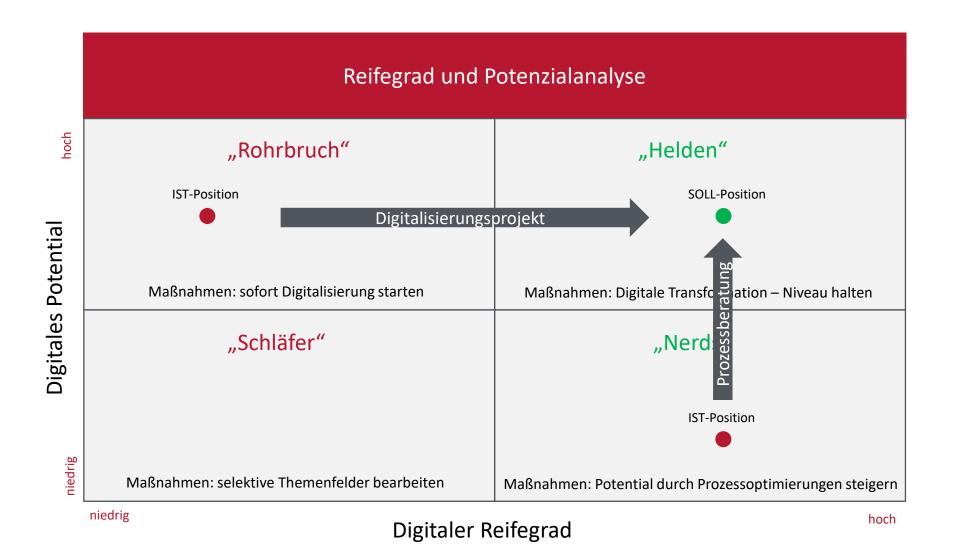


Wandmalerei

Fotografiert am 12.03.2020 bei Hans Timm Fensterbau GmbH & Co. KG in Berlin

Standortbestimmung + Handlungsempfehlung





Das Haus der Digitalisierung



Haus der Digitalisierung

Digitale Geschäftsprozesse

Auftrag

Logistik

- Controlling
- CRM
- HR
- Arbeitsvorb.
- Montage
- Produktion
 - Infrastruktur
 - Software

IT/EDV-Betrieb

- Schnittstellen
- IT-Sicherheit
- Kommunikation

Digitale Arbeitswelten

Digitales Mindset

Unternehmenswert

Mitarbeiter

Attraktivität

Digitale Transformation

Digitaler Markt

Marktanalyse

Suchmaschinen (SEO/SEM)

- Social Media
- eCommerce
- Angebots- und Vergabeportale
 - Smart Home
- Internet of things
 - Spezialisierung
- Überbetriebliche Integration in Fertigungsketten

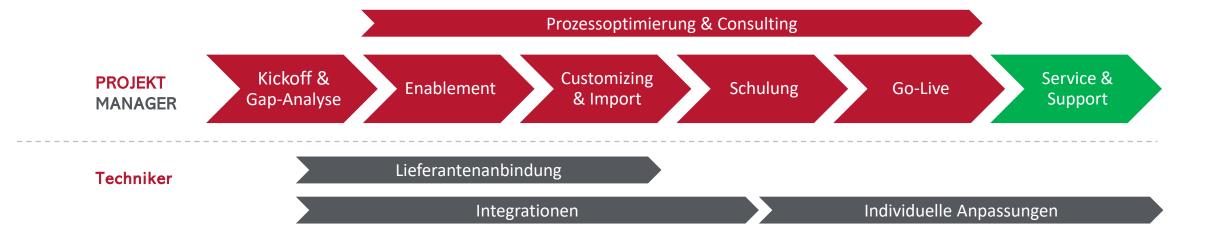
Digitales Angebot

Digitale Kompetenzen: Browser, Smartphone, digitale Arbeitsteiligkeit, Echtzeitinfoverarbeitung

Prozesse und Methoden: Lean Management, KAIZEN, KANBAN, KVP, KLR, Sales Pipeline, (Nach-)kalkulation

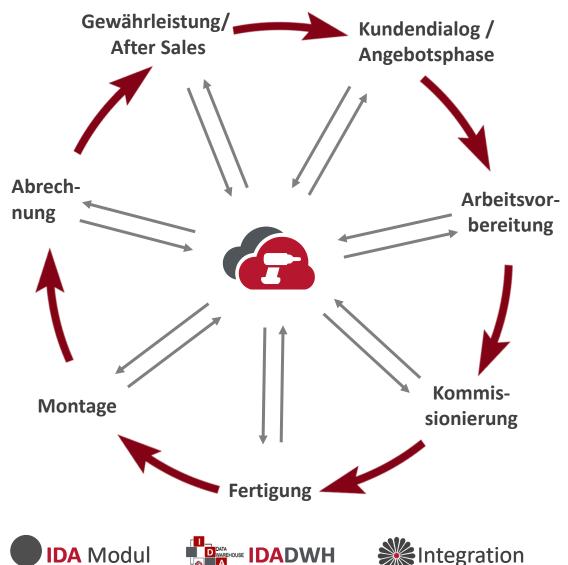
Was Dienstleister tun können





Geschäftsprozessoptimierte Digitalisierung













Wenn es nicht anders geht ...









Und dabei bitte immer beachten





Fokus: Die richtigen Dinge tun!



Exzellenz: Die Dinge richtig tun!

IDALABS – Software ist unser Handwerk!



Was wir tun / unsere Vision

Wir unterstützen mit unserer Software das Baugewerbe, die Ausbaugewerbe und deren Lieferanten bei der Digitalisierung von Geschäftsprozessen. Unsere Mission ist es, mit allen Beteiligten mehr zu erreichen: Produktivität, Umsatz und Freude bei der Arbeit. Wir streben danach, die führende, kundenorientierte und universelle Digitalisierungslösung für mittelständische Betriebe des verarbeitenden Gewerbes in Deutschland und darüber hinaus zu werden.

Wie wir anpacken / unser Mission Statement

Unsere Mission ist es, unsere Kunden durch Digitalisierung erfolgreicher zu machen! Wir entwickeln dazu mit unseren Partnern und Kunden gemeinsam eine modular aufgebaute Software mit offenen Schnittstellen, die bestehende Anwendungen integriert und digitale Fähigkeitslücken schließt. Wir bieten einen Methoden- und Produktsatz, mit dem Betriebe des verarbeitenden Gewerbes die digitale Transformation unter Einbeziehung aller Mitarbeiter gestalten können.

Wir digitalisieren die Geschäftsprozesse unserer Kunden durchgängig und ganzheitlich und bewirken dadurch eine relevante Reduzierung von Prozesskosten bei gleichzeitig steigender Produktivität. Das machen wir möglich durch passgenaue Software und die medienbruchfreie Integration von Schnittstellen, Datenbanken, Software und Methoden in digital gesteuerte Prozesse und modulübergreifende Workflows. Wir versprechen unseren Kunden eine Entfesselung der digitalen Gestaltungsmöglichkeiten unter strenger Gewährleistung von IT-Sicherheit und den Anforderungen des Datenschutzes.

Warum wir das tun / unsere Purpose

Wir glauben, dass das Handwerk in seinen Strukturen und seiner Vielfalt nachhaltig Bestand haben wird, wenn die Betriebe in der digitalen Transformation professionelle Unterstützung erhalten. Wir stehen unseren Kunden als professionelle und kompetente Partner, Berater und Business Enabler zur Seite. Der Erfolg unserer Kunden ist auch unser Erfolg und erfüllt uns. Wir streben dabei jeden Tag danach, neue Dinge in unserer Profession, aber auch der Domäne unserer Kunden zu lernen und unser Können mit Neugierde, Beharrlichkeit und Wissbegierde zu entwickeln und auszubauen. Als Unternehmen agieren wir wie eine Familie, die Ihr Produkt, wie auch Ihre Mitarbeitenden leidenschaftlich, behutsam und mit viel Liebe aufbaut, pflegt und entwickelt.

